



Informationen für die Teilnahme am Forschungsprojekt

ZUKUNFTSWUNSCH - Zukunftsvorstellungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen

gefördert aus Mitteln des Bundeskanzleramts/Europa, Integration und Familie
über die Familie & Beruf Management GmbH

Liebe Jugendliche und junge Erwachsene,

Wir laden Euch ganz herzlich ein, am Forschungsprojekt *ZUKUNFTSWUNSCH* teilzunehmen!
Damit Ihr einschätzen könnt, was Euch erwartet, wenn Ihr Euch für eine Teilnahme entscheidet, sind hier
die wichtigsten Details zur Studie:

Was ist das Ziel des Forschungsprojektes?

Zukunftsvorstellungen, Sorgen und Orientierungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Österreich sind eigentlich sehr umfassend und gut dokumentiert. Eine Mehrheit der Jugendlichen hat grundsätzlich sehr positive Zukunftserwartungen, ist aber auch sehr unsicher, was Arbeitsmarkt, Wohnen und eine eigene Familie betrifft. Wir wissen nach wie vor wenig, wie Jugendliche und junge Erwachsene über ihre Zukunft denken, woran sie sich orientieren und wie sie ihre Wünsche und Pläne entwickeln.

Und genau das wollen wir mit dieser Studie herausfinden!

Wer ist für dieses Forschungsprojekt verantwortlich?

Das Projekt wird von Eva-Maria Schmidt vom Österreichischen Institut für Familienforschung an der Universität Wien geleitet. Ich bin Soziologin, Ethnologin und Pädagogin. Unterstützt werde ich von einem Team mit meinen Kollegen Olaf Kapella (Sozialpädagoge) und Norbert Neuwirth (Ökonom) und meinen Kolleginnen Helena Hornung (Anthropologin) und Gerda Koch (Projektassistentin).

Infos zur
Projektleiterin



Wer kann an der Studie teilnehmen?

Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren sowie junge Erwachsene im Alter von 18 bis 24 Jahren. Wir suchen euch mithilfe von Schulen in Wien und Niederösterreich und wollen uns mit einigen Freiwilligen in Gruppen treffen, um uns mit ihnen über die Zukunftsvorstellungen heutiger Jugendlicher und junger Erwachsener auszutauschen. Pro Gruppe können vier bis max. acht Jugendliche oder junge Erwachsene teilnehmen, die in etwa gleich alt sind und sich auch kennen dürfen.

Was würde eine Teilnahme für Euch bedeuten?

Die Gruppentreffen sind für April bis Juni 2026 geplant und dauern 1-2 Schulstunden. Mit Eurer Schulleitung habe ich vereinbart, dass Ihr für diese Schulstunde dann entschuldigt seid, bzw. dass das Treffen im Rahmen des Unterrichts stattfinden kann.

Zwei Forscher/innen aus dem Projektteam treffen sich mit euch in einem Raum in Eurer Schule. Wir möchten dann mit Euch allen über Eure Einschätzung zu den Zukunftsträumen, -wünschen und -plänen

von heutigen Jugendlichen und jungen Erwachsenen sprechen und euch dazu austauschen lassen, denn wir sind überzeugt: Ihr seid dafür die richtigen und wichtigsten Expertinnen und Experten!

Damit wir alle diese Gespräche auch gut für unsere wissenschaftliche Analyse verwenden können, werden wir diese mit aufnehmen. Wir versichern euch aber, dass nur wir vom Projektteam dazu Zugang haben und diese Aufnahmen keinesfalls veröffentlicht oder zugänglich gemacht werden!

Wie werden wir Eure Daten schützen?

Wir werden mit Euren persönlichen Daten sehr sorgsam umgehen und natürlich das Datenschutzrecht berücksichtigen. Alle im Projekt erhobenen Daten und Informationen werden ausschließlich für Forschungszwecke und wissenschaftliche Analysen verwendet.

Alle Aufnahmen werden verschriftlicht und zwar ohne, dass wir Namen oder andere persönliche Informationen niederschreiben! Auch wenn wir einen Forschungsbericht veröffentlichen, werden wir sämtliche Namen oder andere persönliche Informationen anonymisieren oder durch Pseudonyme ersetzen. Niemand wird Euch also mit der Studie in Verbindung bringen können. Außerdem speichern wir alle Dokumente und Aufzeichnungen auf einem passwort-geschützten Datenserver, und zwar nur für maximal 5 Jahre nach Projektende.

Wir sind überzeugt, dass eine Teilnahme an der Studie für Euch keine negativen physischen, psychischen, sozialen, ökonomischen oder rechtlichen Konsequenzen nach sich ziehen kann.

Welche Rechte habt Ihr?

Eure Teilnahme an der Studie ist absolut freiwillig! Ihr könnt auch jederzeit, ohne Angabe von Gründen und ohne negative Konsequenzen, die Teilnahme abbrechen und Euer Einverständnis zurückziehen. Außerdem habt Ihr folgende Rechte:

- Ihr könnt jederzeit Zugang zu Euren persönlichen Daten sowie Aufzeichnungen erhalten, aber nur, wenn es die Rechte der anderen Teilnehmer/innen nicht verletzt.
- Ihr könnt jederzeit die Löschung Eurer persönlichen Daten einfordern.
- Ihr könnt mich oder jemanden aus dem Projektteam gerne jederzeit kontaktieren. Wir möchten Euch immer Gelegenheit geben, offene Fragen stellen zu können.

Ihr möchtet teilnehmen? Großartig!

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr uns bei der Studie unterstützen würdet. So könnten wir besser verstehen, wie Jugendliche in ihre Zukunft blicken, was sie sich wünschen und welche Sorgen sie haben!

Im Mittelpunkt steht Ihr und Eure Sichtweisen, weshalb wir Euch um Eure Anmeldung mittels des QR-Links und Euer schriftliches Einverständnis auf dem entsprechenden Formular bitten! **Nehmt bitte ein von Euch unterzeichnetes Formular zum Termin mit.** Wenn Ihr noch minderjährig seid, nehmt bitte auch das Informationsschreiben für Eure Erziehungsberechtigten mit.

Hier geht's zur
Anmeldung!



Vielen Dank für Euer Interesse und liebe Grüße,

Dr. Eva-Maria Schmidt, Privatdoz.
Telefon: 01/4277-48907

Projektleiterin, Österreichisches Institut für Familienforschung
E-mail: eva-maria.schmidt@oif.ac.at